



BESCHLUSS

aus der Niederschrift über die 16. Sitzung - Wahlperiode 2014/2020 -
des Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschusses
vom 11.09.2017

Öffentlicher Teil

- 4) Einrichtung von 2 Behindertenparkplätzen auf der Poststraße in Niederkrüchten-Elmpt 698-2014/2020

Die SPD-Ratsfraktion hat mit Schreiben vom 1. Mai 2017 beantragt, im Rahmen des Ausbaus der Poststraße in Niederkrüchten-Elmpt zwei Behindertenparkplätze vor dem Gebäude Poststraße 18 einzurichten. Eine inhaltlich gleichlautende Anregung des Herrn Dr. Hein vom 5. Juli 2017 ging am 6. Juli 2017 bei der Verwaltung ein. Weitere Einzelheiten sind den Kopien beider Schreiben zu entnehmen, die jedes Ausschussmitglied mit der Sitzungsvorlage erhalten hat.

Eine erste Prüfung des Antrags durch das Amt für Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Viersen ergab, dass in der Kreisverwaltung lediglich die Notwendigkeit für die Einrichtung eines Behindertenparkplatzes vor dem Haus Poststraße 18 in Niederkrüchten gesehen wird. Das Amt für Ordnung und Straßenverkehr nennt als Alternative die Einrichtung von zwei Behindertenparkplätzen auf dem Bischof-Stockum-Platz, da von dort aus die Arztpraxis ohne Steigung bzw. Gefälle zu erreichen wäre. Der Praxisgemeinschaft Elmpt wurde dieser Vorschlag mit Schreiben vom 17. August 2017 unterbreitet mit der Bitte, hierzu bis zum 30. August 2017 eine Stellungnahme abzugeben. Eine schriftliche Stellungnahme ist trotz mündlicher Zusage von Seiten des Herrn Dr. Hein bis zum 31. August 2017 bei der Verwaltung nicht eingegangen.

Ausschussmitglied Stoltze begründet den Antrag der SPD-Ratsfraktion. Er verweist auf den geringen Aufwand, den Ausbau der Poststraße vor dem Haus Nr. 18 so vorzu-

nehmen, dass dort 2 Behindertenparkplätze eingerichtet werden könnten. Weiterhin, erklärt er, dass die Breite von 2,50 m bei Längsparken eine Kannbestimmung ist.

Ausschussmitglied Degenhardt fragt an, aus welchem Grund die rückwärtigen Parkflächen des Bischof-Stockums-Platzes nicht benutzt werden können, worauf Herr Schippers auf die erbetene Stellungnahme der Arztpraxis verweist, die nicht eingegangen ist.

Ausschussmitglied Wahlenberg erläutert, dass an der rückwärtigen Gebäudeseite der Arztpraxis zwar eine Tür vorhanden ist, hier jedoch kein Zugang gegeben sei und bekundet die Zustimmung der CDU-Ratsfraktion zu dem Antrag.

Der Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt einstimmig, die Verwaltung zu beauftragen, bei der Straßenverkehrsbehörde einen Antrag auf Errichtung von zwei Behindertenstellplätzen vor dem Haus Poststr. 18 in Niederkrüchten-Elmpt zu stellen und den Ausbau der Postraße vor dem Haus Nr. 18 so vorzunehmen, dass dort 2 Behindertenparkplätze eingerichtet werden können.